



Diskussionspapier: Anonyme Fahrkarten über das Internet verkaufen

Möglichkeiten, die Mehrfachnutzung einer Fahrkarte zu verhindern:

1. Auf jede Fahrkarte könnte eine eindeutige Prüfsumme gedruckt werden, die bei der Kontrolle online entwertet wird (Entwertung könnte auch per SMS realisiert werden).
2. Beim Fahrkartenkauf werden die letzten X Ziffern der Ausweis- oder Führerscheinnummer abgefragt und auf die Online-Fahrkarten gedruckt (alternativ könnte auch die Angabe des Namens angeboten werden). Die Fahrkarte ist nur in Verbindung mit dem Dokument gültig.
3. Es werden (z.B. gegen Pfand) anonyme Kundenkarten mit eindeutiger Identifikationsnummer ausgegeben.
 - a. Beim Fahrkartenkauf wird die Kartenummer abgefragt und auf die Online-Fahrkarten gedruckt. Die Fahrkarte ist nur in Verbindung mit der Kundenkarte gültig.
 - b. Beim Fahrkartenkauf wird die Kartenummer und die gekaufte Fahrkarte online gespeichert. Bei der Kontrolle wird die Fahrkarte anhand der Kundenkarte online entwertet (Entwertung könnte auch per SMS realisiert werden).

Möglichkeiten, eine anonyme Bezahlung zu ermöglichen:

1. Anonyme Bezahlkarten wie Paysafecard oder Ukash werden akzeptiert.
2. Es werden (z.B. gegen Pfand) anonyme Kundenkarten ausgegeben. Das Kundenkonto kann in Verkaufsstellen mit Bargeld aufgeladen werden. Beim Fahrkartenkauf wird der Betrag nach Eingabe der Kartenummer (und PIN?) abgebucht.

Hinweis: Anonyme Fahrkarten könnten alternativ zu den bisherigen identifizierten Fahrkarten angeboten werden und müssten diese nicht notwendigerweise ersetzen.